

Aufnahme in das Progymnasium (Sekundarstufe 1)

Das Progymnasium der Tandem IMS ist für motivierte und leistungsfähige Schüler:innen konzipiert. Wir suchen Jugendliche, die bereit sind, die hohen Erwartungen zu erfüllen und sich im Unterricht zu engagieren. Das Progymnasium entspricht dem Niveau der Unterstufe eines Langgymnasiums, jedoch ohne Latein, und ist speziell als Übergang zum Kurzgymnasium konzipiert.

Zusätzlich zu den Fächern Deutsch und Mathematik wird auch der Lernstand in Englisch und Französisch erhoben, weil diese Sprachen im Unterricht an den Tandem IMS Schulen aktiv eingesetzt werden.

Prüfungsanforderungen

Die fachlichen Anforderungen an die Schüler:innen sind die gleichen wie für die öffentlichen Kantonsschulen.

[Link offizielle Webseite zu den Prüfungsanforderungen](#)

Aufnahmekriterien Interne Schüler:innen

- Schüler:innen, die von Tandem IMS aus der 6. Klasse in die 7. Klasse (Progymnasium) übertreten, können mit einem Notendurchschnitt (Mathematik, Deutsch, Französisch, Englisch, Gestalten sowie «Natur, Mensch, Gesellschaft») von 4.75 prüfungsfrei aufgenommen werden.
- Schüler:innen, die im Unterricht ein besonderes Potenzial für einen späteren Matura-Bildungsweg zeigen konnten, werden auch mit der Gesamtnote 4.5 zugelassen. In diesem Fall muss der Schüler/die Schülerin allerdings im ersten Semester am Tandem IMS Progymnasium unter Einbezug aller benoteten Fächer einen genügenden Durchschnitt erreichen. Zudem sind höchstens zwei ungenügende Fachnoten erlaubt.

Aufnahmekriterien Externe Schüler:innen

- Externe Schüler:innen, die in die 7. Klasse eintreten, müssen einen Notendurchschnitt von 4.75 im letzten Zeugnis aufweisen.
- Der Notendurchschnitt aus Vornote und Prüfungsnote (je 50%) muss mindestens 4.75 betragen:
 - Durchschnitt aus Mathematik, Deutsch, Französisch, Englisch, Gestalten sowie «Natur, Mensch, Gesellschaft» im 1. Semester der 6. Primarklasse
 - Prüfungsnotendurchschnitt aus Mathematik und Deutsch (je hälftig Sprachprüfung und Aufsatz).
- Schüler:innen von Partnerschulen sind von der Aufnahmeprüfung befreit. Es zählen nur die Vornoten und das Eintrittsgespräch.
- Schüler:innen, die im Eintrittsgespräch ein besonderes Potenzial für einen späteren Matura-Bildungsweg zeigen konnten, werden auch mit der Gesamtnote 4.5 zugelassen. In diesem Fall muss der Schüler/die Schülerin allerdings im ersten Semester am Tandem IMS Progymnasium unter Einbezug aller benoteten Fächer einen genügenden Durchschnitt erreichen. Zudem sind höchstens zwei ungenügende Fachnoten erlaubt.

Aufnahmereglement Tandem IMS Gymnasium für Schuljahr 2025/26



Zeitlicher Ablauf

November 2024 bis Januar 2025	Eintrittsgespräch <ul style="list-style-type: none"> • Vorstellen der Schule und des Schulprogramms • Die Schüler:innen bringen eine kurze und kreative persönliche Stellungnahme mit, in der sie ihre Interessen, ihre Ziele und ihre Motivation für den Besuch des Tandem IMS Gymnasiums darlegen. • Die Schulleitung des Tandem IMS Gymnasiums tritt in einen Dialog mit dem Schüler oder der Schülerin. Ziel ist es, ihn/sie und seine/ihre Qualitäten, auch ausserhalb des schulischen Rahmens, kennenzulernen.
Bis 10. Februar 2025	Anmeldung <ul style="list-style-type: none"> • Anmeldeformular mit Personalangaben • Zeugnis des neuesten Herbstsemesters
19./20. März 2025	Aufnahmeprüfung <ul style="list-style-type: none"> • 08:00 - 08:45 Deutsch Sprache • 09:15 – 10:15 Mathematik • 10:45 – 11:45 Deutsch Aufsatz • Am Folgetag wird noch eine Lernstandserhebung in Englisch und Französisch durchgeführt
28. März 2025	Prüfungsentscheid <ul style="list-style-type: none"> • Die Eltern und der Schüler/die Schülerin werden schriftlich über die Aufnahme oder die Absage informiert • Zudem erhalten sie die Kopie der korrigierten schriftlichen Prüfungen
August 2025	Schulbeginn

Ausserordentliche Aufnahme

Für Schüler:innen, die an den regulären Prüfungstagen aus gerechtfertigten Gründen verhindert waren, kann ein späteres Prüfungs- und Interviewverfahren organisiert werden.

Anforderungen im Unterricht

Der Unterricht am Tandem IMS Gymnasium ist leistungsorientiert, weil die Schüler:innen am Ende die Maturitätsprüfung und die Hochschulreife erlangen müssen.

Tandem IMS Gymnasium ist aber auch förderorientiert. Die Lehrer:innen unterstützen Schüler:innen, die zwischenzeitlich die genügenden Leistungen nicht erbringen können.

Wer in einem Semester die Bedingungen nicht erfüllt, das heisst einen ungenügenden Notendurchschnitt und/oder in mehr als zwei Fächern ungenügende Noten aufweist, muss im Folgesemester die geforderten Leistungen wieder erbringen.

Wenn also die Noten und die Projektarbeit eines Schülers oder einer Schülerin trotz der Unterstützung der Lehrpersonen und/oder des Studienberaters/der Studienberaterin während eines ganzen Schuljahres nicht den Anforderungen entsprechen, braucht es ein Wiederholungsjahr oder eine Neuorientierung. Diese Entscheidungen werden mit Verwarnungen, Sitzungsprotokollen und Möglichkeiten zur Reflexion und Verbesserung für den Schüler oder die Schülerin getroffen.

Aufnahme in das Kurzgymnasium (Sekundarstufe 2)

Das Tandem IMS Gymnasium ist sowohl auf Designstudien als auch auf humanitäres Handeln ausgerichtet und sucht kreative, motivierte und leidenschaftliche Schüler:innen, die sich für diese beiden Bereiche interessieren. Voraussetzung ist ein ausgeprägter Wunsch, sich in die neuesten Technologien, Software und Techniken in diesem Bereich zu vertiefen.

Die Aufnahmeprüfungen finden am gleichen Tag statt wie die Zentrale Aufnahmeprüfung für die kantonalen Gymnasien. Die fachlichen Anforderungen an die Schüler:innen sind auch die gleichen wie für die öffentlichen Kantonsschulen. Alle Schüler:innen, die unsere Gymi-Prüfung bestanden haben, müssen auf demselben Niveau sein wie diejenigen, die eine Matura an der Kantonsschule ablegen.

Zusätzlich zu den Fächern Deutsch und Mathematik wird auch der Lernstand in Englisch und Französisch erhoben, weil diese Sprachen im Unterricht an den Tandem IMS Schulen aktiv eingesetzt werden.

Prüfungsanforderungen

Die fachlichen Anforderungen an die Schüler:innen sind die gleichen wie für die öffentlichen Kantonsschulen.

[Link offizielle Webseite zu den Prüfungsanforderungen](#)

Aufnahmekriterien Interne Schüler:innen

- Schüler:innen, die von unserer 8. Klasse am Tandem IMS Gymnasium (2. Klasse Progymnasium) kommen, können ohne Aufnahmeprüfung ins Kurzgymnasium aufgenommen werden, wenn sie einen Gesamtnotendurchschnitt von 4.75 haben.
- Schüler:innen, die im Unterricht ein besonderes Potenzial für einen späteren Matura-Bildungsweg zeigen konnten, werden auch mit der Gesamtnote 4.5 zugelassen. In diesem Fall muss der Schüler/die Schülerin allerdings im ersten Semester am Tandem IMS Gymnasium unter Einbezug aller benoteten Fächer einen genügenden Durchschnitt erreichen. Zudem sind höchstens zwei ungenügende Fachnoten erlaubt.

Aufnahmekriterien Externe Schüler:innen

- Externe Schüler:innen, die in die 1. Klasse des Kurzgymnasiums eintreten, müssen einen Notendurchschnitt von 4.75 im letzten Zeugnis aufweisen.
- Der Notendurchschnitt aus Vornote und Prüfungsnote muss mindestens 4.75 betragen:
 - Durchschnitt aus Mathematik, Deutsch, Französisch, Englisch, Gestalten sowie «Natur und Technik» im 1. Semester der 8. (oder 9.) Sekundarklasse.
 - Prüfungsnotendurchschnitt aus Mathematik und Deutsch (je hälftig Sprachprüfung und Aufsatz).
- Schüler:innen von Partnerschulen auf Gymnasiumsstufe sind von der Aufnahmeprüfung befreit. Es zählen nur die Vornoten und das Eintrittsgespräch.
- Schüler:innen, die im Eintrittsgespräch ein besonderes Potenzial für einen späteren Matura-Bildungsweg zeigen konnten, werden auch mit der Gesamtnote 4.5 zugelassen. In diesem Fall muss der Schüler/die Schülerin allerdings im ersten Semester am Tandem IMS Gymnasium unter Einbezug aller benoteten Fächer einen genügenden Durchschnitt erreichen. Zudem sind höchstens zwei ungenügende Fachnoten erlaubt.

Aufnahmereglement Tandem IMS Gymnasium für Schuljahr 2025/26



Zeitlicher Ablauf

November 2024 bis Januar 2025	Eintrittsgespräch <ul style="list-style-type: none"> • Vorstellen der Schule und des Schulprogramms • Die Schüler:innen bringen eine kurze und kreative persönliche Stellungnahme mit, in der sie ihre Interessen, ihre Ziele und ihre Motivation für den Besuch des Tandem IMS Gymnasiums darlegen. • Die Schulleitung vom Tandem IMS Gymnasium tritt in einen Dialog mit dem Schüler/der Schülerin. Ziel ist es, die Person und ihre Qualitäten, auch ausserhalb des schulischen Rahmens, kennenzulernen.
Bis 10. Februar 2025	Anmeldung <ul style="list-style-type: none"> • Anmeldeformular mit Personalangaben • Zeugnis des neuesten Herbstsemesters
3./4. März 2025	Aufnahmeprüfung <ul style="list-style-type: none"> • 09:00 – 09:45 Deutsch Sprache • 10:15 – 11:45 Mathematik • 13:15 – 14:45 Deutsch Aufsatz • Am Folgetag wird noch eine Lernstandserhebung in Englisch und Französisch durchgeführt
14. März 2025	Prüfungsentscheid <ul style="list-style-type: none"> • Die Eltern und der Schüler/die Schülerin werden schriftlich über die Aufnahme oder die Absage informiert • Zudem erhalten sie die Kopie der korrigierten schriftlichen Prüfungen
August 2025	Schulbeginn

Ausserordentliche Aufnahme

Ausnahmsweise können Schüler:innen auch ohne die reguläre Aufnahmeprüfung eintreten, nämlich wenn sie von anderen Gymnasien innerhalb der Schweiz oder von ähnlichen Schulstufen aus dem In- und Ausland kommen oder wenn sie an den Prüfungstagen aus gerechtfertigten Gründen verhindert waren. In solchen Fällen kann ein späteres Prüfungs- und Interviewverfahren organisiert werden.

Anforderungen im Unterricht

Der Unterricht am Tandem IMS Gymnasium ist leistungsorientiert, weil die Schüler:innen am Ende die Maturitätsprüfung und die Hochschulreife erlangen müssen.

Tandem IMS Gymnasium ist aber auch förderorientiert. Die Lehrer:innen unterstützen Schüler:innen, die zwischenzeitlich die genügenden Leistungen nicht erbringen können.

Wer in einem Semester die Bedingungen nicht erfüllt, das heisst einen ungenügenden Notendurchschnitt und/oder in mehr als zwei Fächern ungenügende Noten aufweist, muss im Folgesemester die geforderten Leistungen wieder erbringen.

Wenn also die Noten und die Projektarbeit eines Schülers oder einer Schülerin trotz der Unterstützung der Lehrpersonen und/oder des Studienberaters/der Studienberaterin während eines ganzen Schuljahres nicht den Anforderungen entsprechen, braucht es ein Wiederholungsjahr oder eine Neuorientierung. Diese Entscheidungen werden mit Verwarnungen, Sitzungsprotokollen und Möglichkeiten zur Reflexion und Verbesserung für den Schüler oder die Schülerin getroffen.